



Wenn das Lernen schwerfällt... II

Ausgehend von den am Vortag vorgestellten Lernstörungen werden Möglichkeiten zur diagnostischen Abklärung dieser und zu störungsspezifischen Interventionsmaßnahmen behandelt.

Teilnahmegebühr:

Euro

Termin(e):

Online: Sa. 30.01.2027, 09.30 - 16.00 Uhr (7 UE)

Referent*in:

Dr. Thomas Dreisörner

Dieses Seminar ist die inhaltliche Fortsetzung der Fortbildung „[Wenn das Lernen schwerfällt I](#)“. Ausgehend von den am Vortag vorgestellten Lernstörungen werden Möglichkeiten zur diagnostischen Abklärung dieser und zu störungsspezifischen Interventionsmaßnahmen behandelt.

Testverfahren, mit denen man die kindliche Intelligenz, Konzentrationsfähigkeit, Lese-, Rechtschreib- oder Rechenfertigkeit erfassen kann, werden vorgestellt. Anknüpfend daran wird besprochen, wie sich aus den Ergebnissen eine Diagnose ableiten lässt.

Zweiter Schwerpunkt des Seminars ist die Intervention bei Lernstörungen. Bewährte Maßnahmen aus den Bereichen Prävention, Training und Therapie werden eingehend erläutert und ihre praktische Umsetzung anhand von Fallbeispielen illustriert.

Welche Kompetenzen erwerben Sie in dieser Fortbildung?

- Kenntnis über Tests zu Intelligenz, Konzentration, Lesen, Rechtschreibung und Rechnen
- Berechnung des Diskrepanzkriteriums zur Diagnosestellung einer Teilleistungsstörung
- Einsatz sinnvoller Interventionsmöglichkeiten bei ADHS, LRS und Dyskalkulie

Referent*in: [Dr. Thomas Dreisörner](#)

Zielgruppe: Fachpersonen aus den Bereichen Sprachtherapie, Ergotherapie, Sonderpädagogik, (Heil-)Pädagogik, Lerntherapie, Frühförderung, Psychologie und Medizin sowie Grundschul-, Hauptschul-, Realschul-, und Gymnasiallehrer*innen